

21.12.2009

## Stellungnahme der HAWtech zum Bologna-Prozess

Die Hochschulen der HAWtech haben sich in den vergangenen zehn Jahren mit aller Kraft und sehr erfolgreich dem Bologna-Prozess gestellt und werden den eingeschlagenen Weg konsequent weiter verfolgen.

Die Bachelorstudiengänge an den Hochschulen der HAWtech sind anerkannt berufsqualifizierend. Ihre Masterstudiengänge sind ein weiterer wichtiger Baustein im Bologna-Prozess. Sie ermöglichen es, geeigneten Bachelorabsolventinnen und -absolventen, sich weiter zu qualifizieren.

Der Erfolg der Umsetzung des Bologna-Prozesses an den Hochschulen der HAWtech ist umso bemerkenswerter, als diese „epochale“ Reform nicht durch zusätzliche Ressourcen unterstützt wurde.

Allerdings muss zugestanden werden, dass die Bologna-Reform - wie alle großen Reformen - nicht in einem Zug abgeschlossen werden konnte und daher einer ständigen Evaluation und Nachbesserung bedarf. Auf diesen Nachbesserungsbedarf weisen die Studierenden zu Recht hin. So sind bei einigen sechssemestrigen Bachelor-Studiengängen Workload, Anzahl der Prüfungen, Dauer der Praxisphasen und die Möglichkeit zur Mobilität zu überprüfen.

In der Regel jedoch wissen Studierende an den Hochschulen der HAWtech die Vorteile des Bologna-Prozesses zu schätzen. Deshalb gab es keine oder keine gravierenden Protestaktionen.

Geschäftsstelle  
c/o Hochschule Esslingen

Britta Magenau  
Kanalstraße 33  
73728 Esslingen  
Telefon +49(0)711.397-30 41  
Telefax +49(0)711.397-30 07  
Britta.Magenau@  
hs-esslingen.de  
<http://hawtech.de/>